

## N i e d e r s c h r i f t

### über die 1. Sitzung des Sozial- und Sportausschusses

am 10.03.2008

im Stadthaus, Raum 214

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 20.00 Uhr

### B e r a t u n g s p u n k t e

#### Öffentlicher Teil:

- A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit.
- A 2. Anträge zur Tagesordnung
- A 3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung des Sozial- und Sportausschusses am 12.11.2007
- A 4. Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse
- V 5. 5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Mölln
- A 6. Frauenberatungsstelle  
hier: Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für 2008
- A 7. Alkohol- und Drogenberatung  
hier: Antrag auf Freigabe des vollen Zuschusses für 2008
- A 8. Bekanntgaben und Anfragen

#### *Kontrolle der Verwaltung:*

- A 9. Entwicklung der Sozialhilfekosten/-empfänger, der Grundsicherungs- und Wohngeldleistungen im 2. Halbjahr 2007
- A 10. Bericht zur Sportförderung für das 2. Halbjahr 2007
- A 11. Schwimmhalle, Freibad u. Sportplätze  
(Entwicklung der Kosten und Besucherzahlen)
- A 12. Bericht zur Obdachlosenunterkunft

#### Nichtöffentlicher Teil:

---

Anwesenheitsliste

	Name	Bemerkungen
Vorsitzender:	Herr Flöter	
Stadtvertreter:	Ratsherrin Richter	fehlt
	Ratsherr Dechow	fehlt
	Ratsherr Gloyer	fehlt
	Ratsherr Hinze	
	Ratsherr Kühme	fehlt
	Ratsherr Steffen	
	Ratsherrin Schlage	für Herrn Kühme
Bürgerdelegierte:	Frau Lindemann	
	Herr Schaumann	
	Herr Elwardt	
	Frau Drohm	(ohne Stimmrecht)
	Herr Ahrens	für Herrn Dechow
	Herr Bendig	für Frau Richter
Gäste:	Ratsherr Ruhland	
	Frau Lappat	von der Frauenberatungsstelle
	Frau Böttcher	von der Frauenberatungsstelle
Verwaltung:	Frau Kaack	
	Frau Jenner	Gleichstellungsbeauftragte
	Herr Wendland	bis 19.25 Uhr, ToP V 5.
Protokollführer:	Herr Loeper	
Ausschließungsgründe liegen vor für:	Gemäß § 22 GO / § 75 LBG § 81 LVwG	

**Öffentlicher Teil:**

**A 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, daß zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Sozial- und Sportausschuss beschlussfähig ist.

A 2. **Anträge zur Tagesordnung**

werden nicht gestellt.

Das kurz vor der Sitzung allen Mitgliedern zugegangene Schreiben des Seniorenbeirats bezüglich der fachärztlichen Versorgung in Mölln wird angesprochen. Es besteht Einvernehmen, dieses Thema nicht im Ausschuss zu beraten.

A 3. **Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung des Sozial- und Sportausschusses am 12.11.2007**

Einwendungen werden nicht erhoben.

A 4. **Bericht über die Durchführung der Anträge und Beschlüsse**

Hierzu wird auf die der Einladung beigefügte Vorlage verwiesen.

Darüber hinaus wird der Beschluss des Hauptausschusses vom 04.12.07 bezüglich des Zuschusses an die Schuldnerberatung für 2007 bekannt gegeben (zu TOP 5 der Niederschrift vom 12.11.2007):

- „a) Der Hauptausschuss bittet den Sozial- u. Sportausschuss, auf die Einladung eines Vertreters der Schuldnerberatung zur nächsten Sitzung zu verzichten.
- b) Der Hauptausschuss empfiehlt dem Sozial- u. Sportausschuss, dem Finanzausschuss und der Stadtvertretung, für 2007 und für 2008 jeweils 4.400 € Zuschuss an die Schuldnerberatung der Diakonie bereitzustellen.
- c) Da ein Nachtragshaushalt für 2007 nicht mehr vorgesehen ist, bittet der Hauptausschuss den Bürgermeister, die für 2007 noch fehlenden 3.500 € überplanmäßig zu bewilligen.
- d) Da die Diakonie mit ihrer Beratungsstelle in Mölln auch das Umland bedient, bittet der Hauptausschuss die Diakonie, Gespräche mit allen Gemeinden im Einzugsbereich zu führen mit dem Ziel, dass diese sich an dem Zuschussbedarf der Beratungsstelle beteiligen.“

V 5. **5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte der Stadt Mölln**

(Vorlage vom 29.01.2008)

Herr Wendland bittet darum, in der Präambel des Satzungstextes folgende Korrekturen vorzunehmen: Statt „22.7.1996“ muss es richtig „10.1.2005“ heißen. Statt „GVOBl. Schl.-H. S. 564“ ist „S. 27“ einzusetzen.

Der Sozial- und Sportausschuss empfiehlt der Stadtvertretung einstimmig, die der Vorlage beigefügte „Gebührenkalkulation zur Benutzung der Unterkünfte für Obdachlose im Paul-Schurek-Weg 4 und 6“ vom 29.1.2008 zu billigen und die der Vorlage als Anlage beigefügte „5. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die Benutzung der Obdachlosenunterkünfte in der Stadt Mölln“ zu beschliessen

Auf Nachfrage wird berichtet, dass die letzte Satzungsänderung am 24.10.2003 erfolgte.

Darüber hinaus wird den Ausschussmitgliedern auf Nachfrage bestätigt, dass die Gebühren teilweise aus Sozialhilfemitteln gezahlt werden. Bei Bewohnern, die zur Bestreitung ihres Lebensunterhalts Sozialhilfe- bzw. Grundsicherungsleistungen erhalten sind die Benutzungsgebühren als „Kosten der Unterkunft“ in der Bedarfsfestsetzung enthalten. Es erfolgt eine direkte Überweisung auf das Gebührenkonto.

## A 6. **Frauenberatungsstelle**

### **hier: Antrag auf Erhöhung des Zuschusses für 2008**

(Vorlage vom 20.02.2008)

Frau Lappat und Frau Böttcher berichten über die Arbeit der Frauenberatungsstelle. Die Beratung erfolgt sowohl vor Ort in Schwarzenbek als auch kreisweit telefonisch oder auch per e-mail.

Der Verwendungsnachweis der Frauenberatungsstelle für 2007 wird verteilt.

Unter der Voraussetzung, dass sich der Kreis mit 20.700 € an der Finanzierung der Frauenberatungsstelle beteiligt, beschließt der Sozial- und Sportausschuss einstimmig, es für 2008 bei dem bisherigen Zuschuss in Höhe von 1.100 € zu belassen. Es wird bestätigt, dass der Kreistag am 06.03.2008 die Bewilligung des Zuschusses beschlossen hat.

## A 7. **Alkohol- und Drogenberatung**

### **hier: Antrag auf Freigabe des vollen Zuschusses für 2008**

(Schreiben der Alkohol- u. Drogenberatung vom 14.12.2007)

Der Sozial- und Sportausschuss beschließt einstimmig, den Sperrvermerk aufzuheben

## A 8. **Bekanntgaben und Anfragen**

### **8.1 Beteiligung der Stadt Mölln an den Kosten der Unterkunft bei der ARGE**

Die Kostenverteilung der bei der ARGE Hzgt. Lauenburg gezahlten Hilfen nach dem Sozialgesetzbuch II ist nach den „Hartz-IV“-Gesetzen so vorgesehen, dass der Bund (Bundesagentur für Arbeit) das Arbeitslosengeld II incl. des Sozialgeldes für die Angehörigen trägt und der Kreis für die Kosten der Unterkunft und Heizung zuständig ist. Der Kreis wiederum legt diese Kosten teilweise auf die kreisangehörigen Städte und Gemeinden um.

Lt. Festsetzung vom 28.02.2008 beträgt der Kostenanteil der Stadt Mölln für 2007 563.557,76 €.

Zum Vergleich wurden in den Vorjahren festgesetzt:

2006 577.991,09 €

2005 501.260,00 €

Der für 2007 im Haushaltsplan bereitgestellte Kostenanteil der Stadt Mölln reicht für den jetzt festgesetzten Betrag aus, so dass eine Nachbewilligung von Haushaltsmitteln nicht erforderlich ist.

*Kontrolle der Verwaltung:*

## A 9. **Entwicklung der Sozialhilfekosten/-empfänger, der Grundsicherungs- und Wohngeldleistungen im 2. Halbjahr 2007**

(Vorlage vom 27.02.2008)

Der Sozial- und Sportausschuss nimmt von dem Bericht über die Entwicklung der Fallzahlen und der Kosten in den Bereichen Sozialhilfe, Grundsicherung, Asyl-Bewerberleistungen und Wohngeld für das 2. Halbjahr 2007 Kenntnis

- 5 -

## A 10. **Bericht zur Sportförderung für das 2. Halbjahr 2007**

(Vorlage vom 18.02.2008)

Der Sozial- und Sportausschuss nimmt von dem Bericht Kenntnis.

A 11. **Schwimmhalle, Freibad und Sportplätze  
(Entwicklung der Kosten und Besucherzahlen)**

(Vorlage vom 18.01.2008)

Der Sozial- und Sportausschuss nimmt von dem Bericht Kenntnis.

Die vertraglich vorzulegende Betriebsabrechnung des Augustinum unterliegt der Prüfung und Kontrolle durch das Rechnungsprüfungsamt . Die Abrechnung für 2007 wurde dem RPA bereits vorgelegt.

A 12. **Bericht zur Obdachlosenunterkunft**

(Vorlage vom 18.01.2008)

Der Sozial- und Sportausschuss nimmt von dem Bericht Kenntnis.

Protokollführer

(Verteilerschlüssel 4)